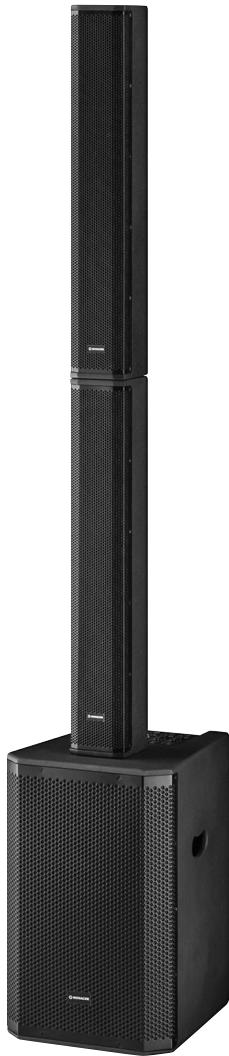


# Aktives Säulenlautsprechersystem

# Active Column Speaker System

# Système colonne active



**VERT-12**

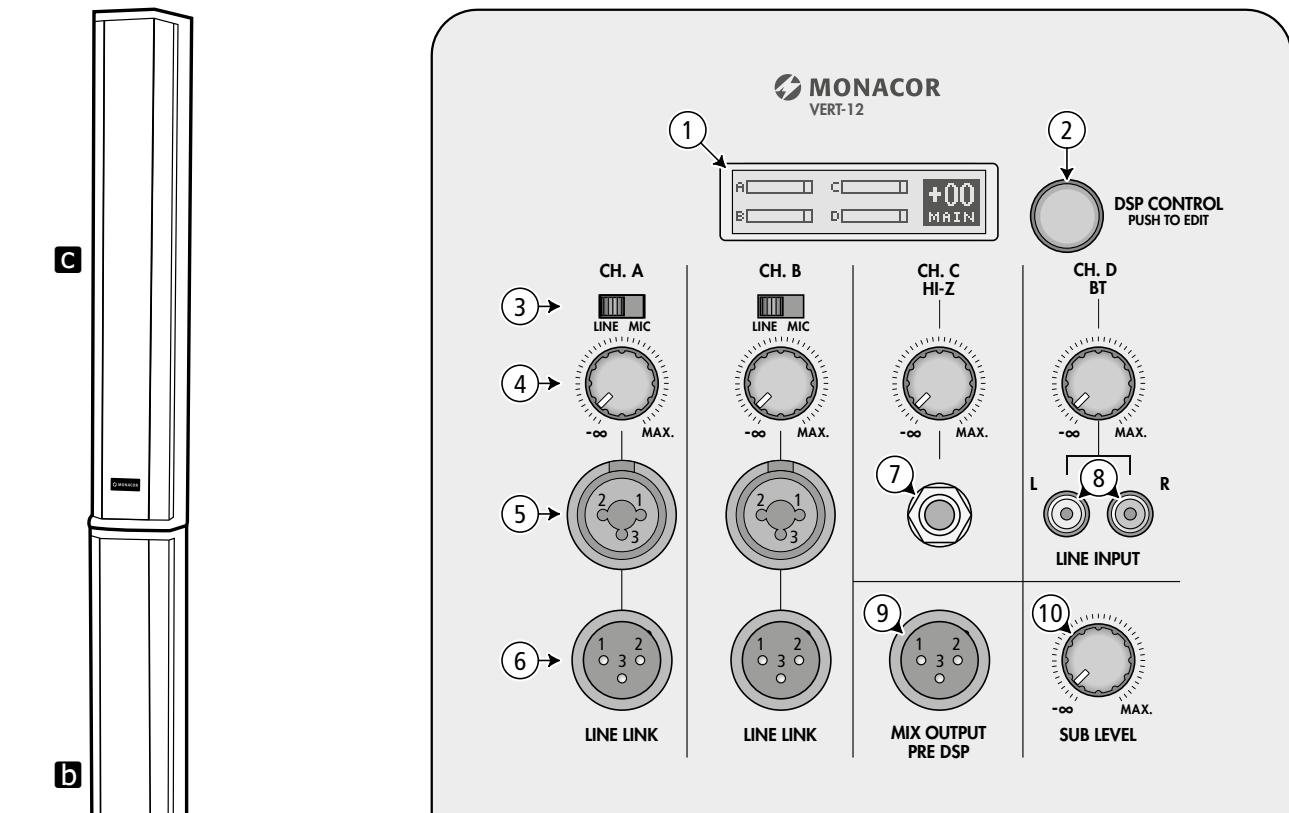
Bestell-Nr. • Order No. • Réf. num. 1000157

CE

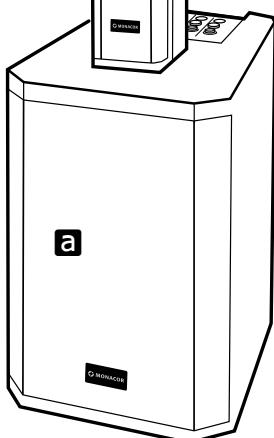
BEDIENUNGSANLEITUNG

INSTRUCTION MANUAL

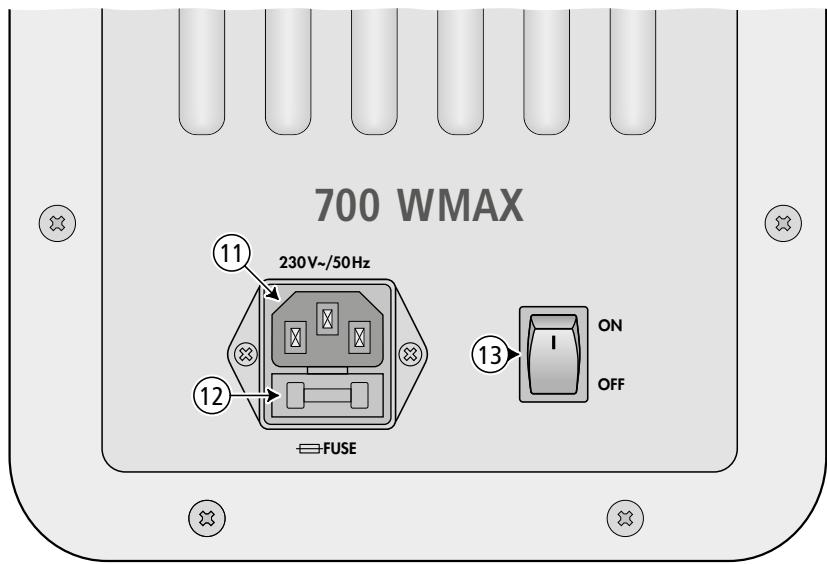
MODE D'EMPLOI



② Oberseite von a • Upper side of a • Face supérieure du a



① Montierte Komponenten  
Assembled components  
Composants assemblés



③ Rückseite von a • Rear side of a • Face arrière a

</div

**Deutsch** ..... Seite 4

**English** ..... Page 8

**Français** ..... Page 12

## Aktives Säulenlautsprechersystem

Diese Anleitung richtet sich an Benutzer mit Grundkenntnissen in der Beschallungstechnik. Bitte lesen Sie die Anleitung vor dem Betrieb gründlich durch und heben Sie sie für ein späteres Nachlesen auf. Auf Seite 2 finden Sie alle beschriebenen Bedienelemente und Anschlüsse.

## 1 Übersicht

- a** Basisgerät mit Tieftonlautsprecher und Mischverstärker
- b** Distanzelement in Lautsprecheroptik
- c** Lautsprechersäule für den Mittel- und Hochtonbereich

**1** Display zur Anzeige der Eingangssignalpegel, der Gesamtlautstärkeinstellung und des Einstellmenüs

**2** Drehknopf zur Einstellung der Gesamtlautstärke (wenn Einstellmenü nicht aufgerufen)

Zum Aufruf des Einstellmenüs den Knopf drücken.

*im Einstellmenü:*

Knopf drehen:

- Auswahl eines Menüpunkts
- Einstellen eines Wertes
- Auswahl einer Option

Knopf drücken:

- Aufruf eines Untermenüs
- Aufruf einer Funktion
- Bestätigung einer Eingabe

**3** Schalter zur Wahl der Eingangsempfindlichkeit jeweils für die Eingänge CH. A und CH. B (5)

MIC Mikrofonpegel

LINE Line-Pegel (z. B. CD/MP3-Spieler, Mischpult)

**4** Lautstärkeregler jeweils für die Eingangs-kanäle CH. A bis CH. D

**5** kombinierte XLR/Klinken-Buchse jeweils für die Eingangskanäle CH. A und CH. B zum Anschluss eines Mikrofons oder einer Tonquelle mit Line-Pegel

**6** XLR-Anschluss LINE LINK als Durchschleifausgänge jeweils für die Eingänge CH. A und CHB (5)

**7** hochohmiger Instrumenteneingang als 6,3-mm-Klinkenbuchse

**8** Eingang LINE INPUT als Cinch-Buchsen zum Anschluss einer Tonquelle mit Line-Pegel (z. B. CD/MP3-Spieler, Mischpult)

**Hinweis:** Der Eingang ist für den Anschluss von Stereo-Tonquellen mit einem Buchsenpaar ausgestattet. Der Verstärker erzeugt aus dem Stereo-Signal ein Mono-Signal.

**9** XLR-Buchse MIX OUTPUT PRE DSP zum Weiterleiten des unbearbeiteten Mischsignals z. B. an ein weiteres Verstärkersystem

**10** Lautstärkeregler SUB LEVEL für den Tieftonlautsprecher zur Einstellung des Bassanteils

**11** Netzbuchse zum Anschluss an eine Steckdose (230V/50Hz) über das beiliegende Netzkabel

**12** Halterung für die Netzsicherung Eine geschmolzene Sicherung nur durch eine gleichen Typs ersetzen!

**13** Netzschalter

## 2 Sicherheitshinweise

Das Produkt entspricht allen relevanten Richtlinien der EU und trägt deshalb das CE-Zeichen.



**WANRUNG** Das Produkt wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Nehmen Sie daran keine Eingriffe vor. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlagens.

- Verwenden Sie das Produkt nur im Innenbereich und schützen Sie es vor Tropf- und Spritzwasser sowie vor hoher Luftfeuchtigkeit. Der zulässige Einsatztemperaturbereich beträgt 0–40 °C.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße, z. B. Trinkgläser, auf das Produkt.
- Benutzen Sie das Produkt nicht und ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose, wenn:
  1. sichtbare Schäden an einem Gerät oder am Netzkabel vorhanden sind,
  2. nach einem Sturz oder Ähnlichem der Verdacht auf einen Defekt besteht,
  3. Funktionsstörungen auftreten.
 Lassen Sie Schäden in jedem Fall in einer Fachwerkstatt reparieren.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose, fassen Sie immer am Stecker an.
- Säubern Sie das Produkt nur mit einem trockenen, weichen Tuch, niemals mit Wasser oder Chemikalien.
- Wird das Produkt falsch verwendet, nicht sicher aufgestellt oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden und keine Garantie für das Produkt übernommen werden.



Soll das Produkt endgültig aus dem Betrieb genommen werden, entsorgen Sie es gemäß den örtlichen Vorschriften.

## 3 Einsatzmöglichkeiten

Das aktive 3-Wege-Säulenlautsprechersystem VERT-12 dient vielfältigen Beschallungsaufgaben und eignet sich durch die zusammensteckbaren Einzelkomponenten (Basisgerät, Distanzelement, Lautsprechersäule) besonders für mobile Einsätze. Zwei Klasse-D-Verstärker stehen für den Tief- und den Mittel-Hochtonbereich zur Verfügung.

An die vier Eingangskanäle lassen sich neben zwei Mikrofonen auch andere Tonquellen (z. B. CD/MP3-Spieler, Mischpult, Musikinstrument) anschließen. Zusätzlich können Audiosignale per Bluetooth empfangen werden. Durchschleifausgänge erlauben das Weiterleiten der Signale der ersten beiden Kanäle sowie des Mischsignals aller Kanäle z. B. zu einer weiteren Verstärkeranlage.

Die Audiosignale durchlaufen zur Klang-einstellung und zur Frequenzaufteilung einen digitalen Signalprozessor (DSP), der u. a. auch eine einstellbare Signalverzögerung (Delay) und einen Signalbegrenzer (Limiter) zum Schutz der Lautsprecher bietet.

### 3.1 Konformität und Zulassung

Hiermit erklärt MONACOR INTERNATIONAL, dass das Produkt VERT-12 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die EU-Konformitätserklärung ist im Internet verfügbar:

[www.monacor.de](http://www.monacor.de)

Das Produkt ist für den Betrieb in den EU- und EFTA-Staaten allgemein zugelassen und anmeldungs- und gebührenfrei.

## 4 Gerät aufstellen

Das Basisgeräts **a** auf eine ebene, waagerechte Fläche stellen und auf das Publikum ausrichten. Das Distanzelement **b** auf den Anschluss an der Oberseite des Basisgeräts **a** stecken und die Lautsprechersäule **c** auf das Distanzelement **b** stecken. Steht das Lautsprechersystem erhöht (z. B. auf einer Bühne oder einem Tisch), kann ggf. auf das Distanzelement verzichtet und die Lautsprechersäule direkt auf das Basisgerät gesteckt werden.

## 5 Anschlüsse herstellen

Vor dem Anschließen von Geräten oder dem Ändern bestehender Anschlüsse das Lautsprechersystem und die anzuschließenden Geräte ausschalten.

### 5.1 Mikrofone und andere Tonquellen

1) Ein **Mikrofon** an eine der kombinierten XLR/Klinken-Buchsen (5) von Eingang CH. A oder CH. B anschließen.

Den dazugehörigen Schalter für die Eingangsempfindlichkeit (3) in die Position MIC stellen.

**Hinweis:** Benötigt ein Mikrofon Phantomspeisung, dieses über ein Phantomspeisegerät mit dem Eingang verbinden.

2) Zum Anschluss einer **Tonquelle mit Line-Pegel** (z. B. Mischpult, CD/MP3-Spieler, Empfänger für Funkmikrofone), diese mit den Cinch-Buchsen LINE INPUT (8) des Eingangs CH. D verbinden. Beim Anschluss beider Cinch-Buchsen (z. B. Stereosignal von einem CD-Spieler) wird aus den Signalen die Summe (Mono) gebildet.

**Hinweis:** Bei Verwendung einer Bluetooth-Tonquelle werden deren Signale zum Eingangssignal des Kanals CH. D hinzugemischt.

Es können auch die kombinierten XLR-Klinkenbuchsen (5) der Eingänge CH. A oder CH. B genutzt werden. In diesem Fall den dazugehörigen Schalter für die Eingangsempfindlichkeit (3) in die Position LINE stellen.

3) **Musikinstrumente**, die einen hochohmigen Eingang erfordern, können an die Klinkenbuchse (7) des Kanals CH. C HI-Z angeschlossen werden.

4) Die Signale der Eingänge CH. A und CH. B können bei Bedarf jeweils von den XLR-Anschlüssen LINE LINK (6) an andere Audiogeräte (z. B. Mischpult) weitergeleitet werden.

## 5.2 Zusätzliches Verstärkersystem oder Aufnahmegerät

An den XLR-Anschluss MIX OUTPUT PRE DSP (9) kann ein weiteres Audiogerät mit Line-Pegel-Eingang angeschlossen werden (z. B. ein zusätzliches Verstärkersystem zur Beschaltung eines größeren Bereichs) oder ein Aufnahmegerät. Hier steht das Mischnetz aller Tonquellen vor der Bearbeitung durch den Signalprozessor zur Verfügung.

## 5.3 Stromversorgung

Das beiliegende Netzkabel in die Netzbuchse (11) stecken und den Netzstecker in eine Steckdose (230V/50Hz).

## 6 Bedienung

- 1) Um Einschaltgeräusche und eine zu hohe Lautstärke zu vermeiden, vor dem ersten Einschalten oder wenn die zuletzt eingestellte Gesamtlautstärke nicht bekannt ist, die Lautstärkeregler (4) aller vier Eingangskanäle auf  $-\infty$  (Linksanschlag) drehen.
- 2) Erst die angeschlossenen Tonquellen einschalten, dann das VERT-12 mit dem Netzschalter (13). Das Display (1) zeigt die Signalpegel der Eingangssignale A, B, C, D/ $\oplus$  als horizontale Balken und die Einstellung der Gesamtlautstärke MAIN als Wert der Verstärkung (in Dezibel) an.
- 3) Die Signale der Eingangskanäle mit den entsprechenden Lautstärkereglern (4) mischen oder nach Bedarf ein- oder ausblenden. Bei Verwendung einer Bluetooth-Tonquelle siehe zusätzlich Kapitel 6.1.6. Die Lautstärke immer nur so hoch einstellen, dass der Klang nicht verzerrt wiedergegeben wird.

Geht der Anzeigebalken einer Pegelanzeige häufig über die Markierungsline am rechten Ende hinaus, ist der Eingangspiegel zu hoch und sollte mit dem entsprechenden Lautstärkeregler reduziert werden, da es sonst zu Klangverzerrungen kommt.

Die Gesamtlautstärke mit dem Drehknopf DSP CONTROL (2) einstellen. Dazu darf das Einstellmenü nicht aufgerufen sein (Kapitel 6.1).



**VORSICHT** Achten Sie auf eine angemessene Lautstärke. Hohe Lautstärken können auf Dauer das Gehör schädigen.

Um ein Rückkopplungspfeifen zu vermeiden, halten Sie ein Mikrofon nicht in Richtung des Lautsprechers oder zu nah an ihn heran. Bei einer zu hoch eingestellten Lautstärke kann ebenfalls eine Rückkopplung auftreten. In diesem Fall mit dem entsprechenden Lautstärkeregler (4) eine niedrigere Mikrofonlautstärke einstellen.

- 4) Mit dem Regler SUB LEVEL (10) die Lautstärke des Tieftonlautsprechers und damit den Bassanteil einstellen.
- 5) Für die Einstellung des Gesamtklangs das Einstellmenü aufrufen (Kapitel 6.1). Nach einer Klangeinstellung bei Bedarf die Gesamtlautstärke korrigieren.

### 6.1 Einstellmenü

Über das Einstellmenü (Abb. 4) lassen sich Klangeinstellungen vornehmen, eine Signalverzögerung einstellen, Voreinstellungen wählen, Einstellungen für das Display vornehmen und eigene Einstellungen speichern. Zudem lässt sich hier die Verbindung zu einer Tonquelle über Bluetooth herstellen.

Zum Aufrufen des Einstellmenüs den Knopf DSP CONTROL (2) drücken. Die ersten Zeilen des Menüs werden angezeigt:

HI EQ:	0dB
MID EQ:	0dB
MID FREQ:	1.0kHz

- 1) Zur Auswahl einer Menüzeile den Knopf DSP CONTROL drehen.
- 2) Zum Aufruf eines Menüpunkts oder einer Funktion den Knopf DSP CONTROL drücken.
- 3) Zum Einstellen eines Wertes oder zur Wahl einer Option den Knopf drehen und zur Bestätigung den Knopf drücken.
- 4) Zum Verlassen des Menüs den Menüpunkt EXIT wählen und bestätigen oder einfach warten. Das Menü wird nach einigen Sekunden ohne Eingabe automatisch verlassen.

#### 6.1.1 Voreinstellungen

Passend zur Art des Einsatzes kann eine klangliche Grundeinstellung gewählt werden. Dazu über den Menüpunkt PRESETS die entsprechende Option MUSIC (für Musikwiedergabe), VOICE (für Sprache) oder DJ einstellen.

#### 6.1.2 Klangeinstellung

Das VERT-12 verfügt über eine 3-Band-Klangeinstellung mit halbparametrischen Mitten. Zusätzlich steht ein schaltbares Hochpassfilter mit wählbarer Grenzfrequenz zur Unterdrückung tieffrequenter Störgeräusche (z. B. Trittschall) zur Verfügung.

Menüpunkt	Einstellung
HI EQ	Höhen anheben/absenken
MID EQ	Mitten anheben/absenken
MID FREQ	Filterfrequenz für die Mitten
LOW EQ	Tiefen anheben/absenken
LOW CUT	Hochpassfilter mit Grenzfrequenz 80/100/120/150 Hz OFF = Filter aus

#### 6.1.3 Signalverzögerung

Werden mehrere Lautsprechersysteme eingesetzt, die in unterschiedlichem Abstand zum Publikum aufgestellt sind, ist es sinnvoll, das Signal der näher beim Publikum stehenden Lautsprechersysteme zu verzögern. Auf diese Weise wird die unterschiedliche Schalllaufzeit ausgeglichen und der Schall aller Systeme kommt beim Publikum gleichzeitig an.

Dazu von zwei Systemen die Differenz der Abstände zum Publikum ermitteln und beim näheren System über den Menüpunkt DELAY den Wert in Metern eingeben. Der Prozessor errechnet daraus die entsprechende Verzögerungszeit. Bei der Einstellung OFF wird das Signal nicht verzögert.

#### 6.1.4 Display-Einstellungen

Folgende Display-Einstellungen können vorgenommen werden:

Menüpunkt	Einstellung
LCD DIM	Display dimmen ON = Display wird 8s nach letzter Bedienung gedimmt
BRIGHT	Display-Helligkeit
CONTRAST	Display-Kontrast

### 6.1.5 Eigene Einstellungen speichern

Im VERT-12 können bis zu 5 Benutzeereinstellungen unter eigenen Namen gespeichert werden.

Menüpunkt	Einstellung
LOAD PRESET	zuvor gespeicherte eigene Einstellungen laden
STORE PRESET	eigene Einstellungen speichern
ERASE PRESET	alle eigenen Einstellungen löschen

Zum Speichern der Einstellungen den Menüpunkt STORE PRESET aufrufen. Es wird eine Liste der Speicherplätze U1...U5 angezeigt. Den gewünschten Speicherplatz anwählen und bestätigen.

Die Ansicht zur Eingabe eines Namens wird angezeigt, z. B.:

Enter name for U1  
.....  
Save Clear Cancel

Mit dem Drehknopf das Eingabefeld wählen. Es erscheint dort das Zeichen „J“.

- Den Knopf drücken, sodass ein Rahmen für das einzugebende Zeichen gezeigt wird.
- Durch Drehen des Knopfes das Zeichen wählen und durch Drücken bestätigen. Der Rahmen springt zum nächsten Zeichen.
- Schritt 2 so oft wiederholen, bis der Name vollständig ist. Hinter dem Namen wird wieder ein leerer Rahmen angezeigt. Zum Beenden der Eingabe den Knopf erneut drücken, sodass dort das Zeichen „J“ erscheint.
- Zum Speichern mit dem Drehknopf Save auswählen und durch Drücken bestätigen.

Ein falscher Name kann mit Clear gelöscht und anschließend neu eingegeben werden.

Mit Cancel lässt sich die Eingabe abbrechen.

Zum Laden einer zuvor gespeicherten Einstellung den Menüpunkt LOAD PRESET aufrufen, den gewünschten Speicherplatz U1...U5 aus der Liste wählen und bestätigen.

Zum Löschen aller gespeicherten Einstellungen:

- Den Menüpunkt ERASE PRESET aufrufen. Es wird Confirm Erase: No angezeigt. (Zum Abbruch des Vorgangs könnte jetzt der Knopf gedrückt werden.)
- Die Anzeige durch Drehen des Knopfes auf Confirm Erase: Yes ändern.
- Das Löschen durch Drücken des Knopfes bestätigen.

### 6.1.6 Bluetooth-Empfänger

Alternativ oder zusätzlich zur Wiedergabe einer Tonquelle an den Buchsen LINE INPUT (8) von Eingang CH.D kann sich der eingebaute Bluetooth-Empfänger drahtlos mit einer Bluetooth-Tonquelle (z. B. Smartphone oder Tabletcomputer) verbinden.

- Den Menüpunkt BT ON/OFF aufrufen.
- Mit dem Drehknopf die gewünschte Option wählen und durch Drücken bestätigen:

OFF = Bluetooth-Empfang aus

ON = Bluetooth-Empfang ein

TWS = True-Wireless-Stereo-Technologie: zwei Bluetooth-Empfänger lassen sich so kombinieren, dass jeder nur einen Stereo-Kanal wiedergibt

- An der Bluetooth-Tonquelle die Bluetooth-Funktion einschalten. In der Liste der verfügbaren Geräte erscheint dort das VERT-12 als „Bluetooth“.
- Die Quelle mit „Bluetooth“ koppeln (siehe dazu ggf. die Anleitung der Bluetooth-Quelle). Daraufhin folgt automatisch die Verbindung der beiden Geräte.

Bei erfolgter Verbindung ist die Ansage „connected“ zu hören.

Die Lautstärke der Bluetooth-Wiedergabe hängt von den Einstellungen an der Bluetooth-Quelle und am Lautstärkeregler (4) von Kanal CH.D ab.

Bei eingeschaltetem Bluetooth-Empfang wird an der Pegelanzeige im Display (1) die Bezeichnung des vierten Eingangs durch das Bluetooth-Symbol ersetzt. Bei fehlender Verbindung blinkt das Symbol schnell, bei bestehender Bluetooth-Verbindung langsam. Bei bestehender Verbindung und gewählter TWS-Funktion blinkt das Symbol nicht.

**Hinweis:** Ist bei einer Bluetooth-Tonübertragung eine Tonquelle an den Buchsen LINE INPUT (8) angeschlossen, werden die beiden Signale gemischt.

### 6.1.7 Systeminfo

Zur Anzeige der DSP-Firmware-Version den Menüpunkt INFO aufrufen.

### 6.1.8 Einstellungen zurücksetzen

Das Gerät lässt sich auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Dabei gehen alle vom Benutzer vorgenommenen Einstellungen verloren.

- Den Menüpunkt FACTORY RESET aufrufen. Es wird Confirm Reset: No angezeigt. (Zum Abbruch des Vorgangs könnte jetzt der Knopf gedrückt werden.)
- Die Anzeige durch Drehen des Knopfes auf Confirm Reset: Yes ändern.
- Das Zurücksetzen durch Drücken des Knopfes bestätigen.

## 7 Technische Daten

Verstärkerleistung

Spitzenleistung gesamt: ..... 700W  
Nennleistung Tiefton: ..... 300W an 4Ω  
Nennleistung Mittel-Hochton: .. 180W an 6Ω

Frequenzbereich: ..... 20–20 000 Hz

Lautsprecher

Tiefton: ..... Ø 30 cm (12")  
Mittelton (6 ×): ..... Ø 7,6 cm (3")  
Hochton: ..... Ø 2,5 cm (1")

Kennschalldruck (1W/1m): ..... 98 dB

max. Nennschalldruck: ..... 122 dB

Abstrahlwinkel

horizontal: ..... 120°  
vertikal: ..... 30°

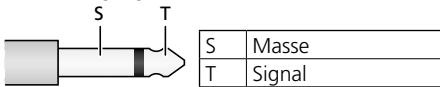
Eingangsempfindlichkeit/Impedanz

CH.A, CH.B (XLR/6,3-mm-Klinke, sym.)  
MIC: ..... 7 mV/10 kΩ  
LINE: ..... 400 mV/10 kΩ  
CH.C (6,3-mm-Klinke, asym.):.. 50 mV/500 kΩ  
CH.D (Cinch L/R): ..... 150 mV/15 kΩ

Kontaktbelegung CH.A, CH.B:

	1 Masse
	2 Signal+
	3 Signal-

Kontaktbelegung CH.C:



Kontaktbelegung LINE LINK, MIX OUTPUT:

	1 Masse
	2 Signal+
	3 Signal-

Klangregelung

LOW EQ: ..... ±12 dB bei 70 Hz  
MID EQ: ..... ±12 dB bei 70–12 000 Hz  
HIGH EQ: ..... ±12 dB bei 12 kHz  
Hochpassfilter LOW CUT: ..... 80/100/120/150 Hz

Signalverzögerung (als Distanz): max. 100 m

Stromversorgung: ..... 230V/50 Hz

Leistungsaufnahme: ..... max. 950VA

Einsatztemperatur: ..... 0–40 °C

Abmessungen (B × H × T in mm)

Basisgerät: ..... 359 × 576 × 432

Säulenelemente: ..... 117 × 807 × 124

Gesamthöhe: ..... 2,1 m

Gewicht

Basisgerät: ..... 20 kg

Lautsprechersäule: ..... 4,7 kg

Distanzelement: ..... 3,1 kg

Änderungen vorbehalten.



## Active Column Speaker System

These instructions are intended for users with basic knowledge of PA applications. Please read the instructions carefully prior to operation and keep them for later reference. All operating elements and connections described can be found on page 2.

### 1 Overview

- a** Basic unit with bass speaker and mixing amplifier
  - b** Spacer with speaker system look
  - c** Speaker column for midrange and high-range frequencies
  - 1** Display to show the input signal levels, the total volume setting and the setting menu
  - 2** Rotary knob to adjust the total volume (when the setting menu has not been called up)
- To call up the setting menu, press the knob.

*in the setting menu:*

Turn the knob to

- select a menu item
- set a value
- select an option

Press the knob to

- call up a submenu
- call up a function
- confirm an input

- 3** Switches to select the input sensitivity, one each for the inputs CH.A and CH.B (5)

MIC microphone level

LINE line level (e.g. CD/MP3 player, mixer)

- 4** Volume controls, one each for the input channels CH.A to CH.D

- 5** Combined XLR/6.3mm jacks, one each for the input channels CH.A and CH.B to connect a microphone or an audio source with line level

- 6** XLR connections LINE LINK as feed-through outputs, one each for the inputs CH.A and CH.B (5)

- 7** High-impedance instrument input (6.3 mm jack)

- 8** Input LINE INPUT (RCA jacks) to connect an audio source with line level (e.g. CD/MP3 player, mixer)

**Note:** The input is provided with a pair of jacks for the connection of stereo audio sources. The amplifier will create a mono signal from the stereo signal.

**9** XLR jack MIX OUTPUT PRE DSP to route the unprocessed mixed signal to another amplifier system, for example

- 10** Volume control SUB LEVEL for the bass speaker to adjust the bass content
- 11** Mains jack for connection to a mains socket (230 V/50 Hz) by means of the mains cable provided

- 12** Support for the fuse  
Always replace a blown fuse by one of the same type!

- 13** Power switch

### 2 Safety Notes

The product corresponds to all relevant directives of the EU and is therefore marked with **CE**.

**WARNING**



The product uses dangerous mains voltage. Leave servicing to skilled personnel only. Inexpert handling may result in electric shock!

- The product is suitable for indoor use only. Protect it against dripping water, splash water and high air humidity. The admissible ambient temperature range is 0–40°C.
- Do not place any vessels filled with liquid, e.g. drinking glasses, on the unit.
- Do not use the product and immediately disconnect the mains plug from the mains socket if
  1. a unit or the mains cable is visibly damaged,
  2. a defect might have occurred after a unit was dropped or suffered a similar accident,
  3. malfunctions occur.
 In any case the units must be repaired by skilled personnel.
- Never pull the mains cable to disconnect the mains plug from the mains socket, always seize the plug.
- For cleaning the product only use a dry, soft cloth; never use water or chemicals.
- No guarantee claims for the product and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the product is not correctly used, if it is not set up safely or if it is not expertly repaired.



If the product is to be put out of operation definitely, dispose of the product in accordance with local regulations.

### 3 Applications

The active 3-way column speaker system VERT-12 can be used for a wide range of PA applications. The individual components (basic unit, spacer, speaker column) can be connected so that VERT-12 is ideally suited for mobile applications. Two class D amplifiers for the low-frequency range and the mid-high frequency range are available.

Apart from two microphones, other audio sources (e.g. CD/MP3 player, mixer, musical instrument) can be connected to the four input channels. In addition, it is possible to receive audio signals via Bluetooth. By means of the feed-through outputs, the signals of the first two channels and the mixed signal of all channels can be routed to another amplifier system, for example.

For sound adjustment and frequency splitting, the audio signals pass a digital signal processor (DSP) which also includes an adjustable signal delay and a signal limiter to protect the speakers.

#### 3.1 Conformity and approval

Herewith, MONACOR INTERNATIONAL declare that the product VERT-12 complies with the directive 2014/53/EU. The EU declaration of conformity is available on the Internet: [www.monacor.com](http://www.monacor.com)

The product is generally approved for operation in EU and EFTA countries; it is licence-free and requires no registration.

### 4 Setting up the Unit

Place the basic unit **a** on an even, horizontal surface and position it towards the audience. Connect the spacer **b** to the upper side of the basic unit **a** and then connect the speaker column **c** to the spacer **b**. If the speaker system is set up at an elevated position (e.g. on a stage or on a table), it is possible to connect the speaker column directly to the basic unit without using the spacer.

## 5 Connections

Before connecting any units or changing any connections, switch off the speaker system and the units to be connected.

### 5.1 Microphones and other audio sources

- 1) Connect a microphone to one of the combined XLR/6.3mm jacks (5) of input CH. A or CH. B.

Set the corresponding switch for the input sensitivity (3) to the position MIC.

**Note:** If a microphone requires phantom power, connect the microphone to the input via a phantom power supply.

- 2) To connect an **audio source with line level** (e.g. mixer, CD/MP3 player, receiver for wireless microphones), use the RCA jacks LINE INPUT (8) of the input CH. D. When both RCA jacks are used (e.g. stereo signal of a CD player), the sum (mono) of the signals will be created.

**Note:** When a Bluetooth audio source is used, the signals of this source will be added to the input signal of channel CH.D.

It is also possible to use the combined XLR/6.3mm jacks (5) of the inputs CH. A or CH. B. In this case, set the corresponding switch for the input sensitivity (3) to the position LINE.

- 3) **Musical instruments** that require a high-impedance input can be connected to the 6.3 mm jack (7) of the channel CH. C HI-Z.
- 4) If required, the signals of the inputs CH. A and CH. B can be routed from the XLR connections LINE LINK (6) to other audio units (e.g. mixer).

### 5.2 Additional amplifier system or recorder

An additional audio unit with line level input (e.g. an additional amplifier system to provide sound to a larger area) or a recorder can be connected to the XLR jack MIX OUTPUT PRE DSP (9). At this jack, the mixed signal of all audio sources is available before it is processed by the signal processor.

### 5.3 Power supply

Connect the mains cable provided to the mains jack (11) and to a mains socket (230V/50Hz).

## 6 Operation

- 1) Before first-time operation or if you do not know the total volume most recently adjusted, turn the volume controls (4) of all four input channels to  $-\infty$  (left stop) to avoid switching noise or a volume which is too high.
- 2) First switch on the audio sources connected, then use the power switch (13) to switch on VERT-12. On the display (1), a horizontal bar will indicate the signal levels of the input signals A, B, C, D/ $\Phi$ ; the total volume setting MAIN will be indicated as value of the amplification (in decibels).

- 3) Use the corresponding volume controls (4) to mix the signals of the input channels or to mute or unmute the signals as required. When using a Bluetooth audio source, also refer to chapter 6.1.6. Only adjust the volume to such a level that the sound reproduced will not be distorted.

The horizontal bar of a level indication will frequently pass the marker line on the right side if the input level is too high. In this case, reduce the input level by means of the corresponding volume control; otherwise, the sound will distort.

Use the rotary knob DSP CONTROL (2) to adjust the total volume. Make sure that the setting menu has not been called up (chapter 6.1).



**CAUTION** Make sure to use an adequate volume level. Permanent high volumes may damage your hearing.

To prevent feedback howl, never direct the microphone towards the speaker and never place it too close to it. Feedback may also occur when the volume is too high. In this case, reduce the microphone volume by means of the corresponding volume control (4).

- 4) Use the control SUB LEVEL (10) to adjust the volume of the bass speaker and thus the bass content.
- 5) To adjust the total sound, call up the setting menu (chapter 6.1). After sound adjustment, readjust the total volume if required.

### 6.1 Setting menu

The setting menu (fig. 4) can be used to make sound adjustments, set a signal delay, select presets, make settings for the display and save user-defined settings. In addition, the setting menu allows you to establish the connection to an audio source via Bluetooth.

To call up the setting menu, press the knob DSP CONTROL (2). The first lines of the menu will be shown:

```
HI EQ: 0dB
MID EQ: 0dB
MID FREQ: 1.0kHz
```

- 1) To select a menu line, turn the knob DSP CONTROL.
- 2) To call up a menu item or function, press the knob DSP CONTROL.
- 3) To adjust a value or to select an option, turn the knob; then press the knob to confirm.
- 4) To exit the menu, select the menu item EXIT and then confirm. As an alternative, just wait; the menu will automatically be exited after a few seconds if no input is made.

#### 6.1.1 Presettings

It is possible to select a basic sound setting matching the type of application: Use the menu item PRESETS to adjust the option desired (MUSIC, VOICE or DJ).

#### 6.1.2 Sound adjustment

VERT-12 provides a 3-band equalizer with semiparametric midrange control. In addition, a switchable high pass filter with a selectable cut-off frequency to suppress low-frequency noise (e.g. impact sound) is available.

Menu item	Setting
HI EQ	To increase/attenuate high frequencies
MID EQ	To increase/attenuate mid-range frequencies
MID FREQ	Filter frequency for midrange frequencies
LOW EQ	To increase/attenuate low frequencies
LOW CUT	High pass filter with cut-off frequency 80/100/120/150Hz OFF = filter deactivated

#### 6.1.3 Signal delay

When multiple speaker systems are placed at different distances to the audience, it may be useful to delay the signal of the speaker systems that are closer to the audience. This will balance the different sound delay times that arise from different distances and the sound of all speaker systems will reach the audience at the same time.

Determine the difference between the distances of two systems to the audience. For the system closer to the audience, enter the distance (in meters) via the menu item DELAY. The processor will calculate the corresponding delay time. When the setting OFF is selected, the signal will not be delayed.

#### 6.1.4 Display settings

The following display settings can be made:

Menu item	Setting
LCD DIM	To dim the display ON = display will be dimmed 8sec. after the last operation
BRIGHT	Brightness of the display
CONTRAST	Contrast of the display

## 6.1.5 Saving user-defined settings

In VERT-12, up to 5 user-defined settings can be saved under a user-defined name.

Menu item	Setting
LOAD PRESET	To load user-defined settings previously saved
STORE PRESET	To save user-defined settings
ERASE PRESET	To delete all user-defined settings

To save the settings, call up the menu item STORE PRESET. A list of storage locations U1...U5 will be shown. Select and confirm the storage location desired.

You will be prompted to enter a name, e.g.:

Enter name for U1  
.....  
Save Clear Cancel

Use the rotary knob to select the input field. The character ↴ will be shown in the input field.

- 1) Press the knob; a frame for the character to be entered will be shown.
- 2) Turn the knob to select the character; then press the knob to confirm the character selected. The frame will go to the next character.
- 3) Repeat step 2 until the complete name has been entered. An empty frame will be shown after the name. To exit the input mode, press the knob again; the character ↴ will be shown.
- 4) To save the name, select Save by means of the rotary knob; then press the knob to confirm.

To delete a wrong name, use Clear and then enter the correct name.

To cancel the input, use Cancel.

To load a setting previously saved, call up the menu item LOAD PRESET, select the storage location U1...U5 desired from the list and then confirm the storage location selected.

To delete all settings saved:

- 1) Call up the menu item ERASE PRESET. Confirm Erase: No will be shown. (The process could now be canceled by pressing the knob.)
- 2) Turn the knob so that Confirm Erase: Yes is shown.
- 3) Press the knob to confirm the deletion.

## 6.1.6 Bluetooth receiver

Wireless connection of the integrated Bluetooth receiver to a Bluetooth source (e.g. smartphone or tablet computer) is supported as an alternative or in addition to the replay of an audio source at the jacks LINE INPUT (8) of the input CH. D.

- 1) Call up the menu item BT ON/OFF.
- 2) Use the rotary knob to select the option desired and then press the knob to confirm.

OFF = Bluetooth reception deactivated

ON = Bluetooth reception activated

TWS = True Wireless Stereo technology: two Bluetooth receivers can be combined in such a way that each receiver replays only a single stereo channel

- 3) Activate the Bluetooth function at the Bluetooth source. In the list of the units available, VERT-12 will be indicated by the name "Bluetooth".
- 4) Pair the source with "Bluetooth" (refer to the manual instructions of the Bluetooth source, if required). The two units will then automatically be connected.

When the connection has been established, the announcement "Connected" can be heard.

The replay volume depends on the setting at the Bluetooth source and on the setting of the volume control (4) of channel CH. D.

When Bluetooth reception is activated, the level indication of the display (1) will replace the indication ⚡ of the fourth input with the Bluetooth symbol ☰. When there is no Bluetooth connection, the symbol will flash rapidly; it will flash slowly when the Bluetooth connection has been established. The symbol will not flash when a connection has been established and the TWS function has been activated.

**Note:** When an audio source is connected to the jacks LINE INPUT (8) during Bluetooth replay, the two signals will be mixed.

## 6.1.7 System information

To show the version of the DSP firmware, call up the menu item INFO.

## 6.1.8 Reset

The unit can be reset to its factory settings. With the reset, all settings the user may have made will be lost.

- 1) Call up the menu item FACTORY RESET. Confirm Reset: No will be shown (The process could now be canceled by pressing the knob.)
- 2) Turn the knob so that Confirm Reset: Yes is shown.
- 3) Press the knob to confirm the reset.

## 7 Specifications

Amplifier power

Total peak power: ..... 700W

Rated power,

low-frequency range: ..... 300W at 4Ω

Rated power,

mid-high frequency range: ..... 180W at 6Ω

Frequency range: ..... 20–20 000 Hz

Speaker system

Low-frequency range: ..... Ø 30 cm (12")

Mid-frequency range (6 ×): ..... Ø 7.6 cm (3")

High-frequency range: ..... Ø 2.5 cm (1")

SPL (1W/1m): ..... 98 dB

Max. SPL: ..... 122 dB

Radiation angle

horizontal: ..... 120°

vertical: ..... 30°

Input sensitivity / Impedance

CH.A, CH.B (XLR, 6.3 mm jack, bal.)

MIC: ..... 7 mV/10 kΩ

LINE: ..... 400 mV/10 kΩ

CH.C (6.3 mm, unbal.): ..... 50 mV/500 kΩ

CH.D (RCA L/R): ..... 150 mV/15 kΩ

Pin configuration CH.A, CH.B:

	1   Ground
	2   Signal +
	3   Signal -

Pin configuration CH.C:

	S   Ground
	T   Signal

Pin configuration LINE LINK, MIX OUTPUT:

	1   Ground
	2   Signal +
	3   Signal -

Equalizer

LOW EQ: ..... ±12 dB at 70 Hz

MID EQ: ..... ±12 dB

at 70–12 000 Hz

HIGH EQ: ..... ±12 dB at 12 kHz

High pass filter LOW CUT: ..... 80/100/120/150 Hz

Signal delay (as distance): ..... 100 m max.

Power supply: ..... 230V/50 Hz

Power consumption: ..... 950VA max.

Ambient temperature: ..... 0–40 °C

Dimensions (W × H × D in mm)

Basic unit: ..... 359 × 576 × 432

Column elements: ..... 117 × 807 × 124

Total height: ..... 2.1 m

Weight

Basic unit: ..... 20 kg

Speaker column: ..... 4.7 kg

Spacer: ..... 3.1 kg

Subject to technical modification.



## Système colonne active

Cette notice s'adresse aux utilisateurs avec des connaissances de base en audio. Veuillez lire la présente notice avec attention avant le fonctionnement et conservez-la pour pouvoir vous y reporter ultérieurement. Vous trouverez sur la page 2 l'ensemble des éléments et branchements.

## 1 Présentation

- a** Appareil de base avec haut-parleur de grave et amplificateur mixeur
- b** Barre intermédiaire, design haut-parleur
- c** Colonne haut-parleurs pour la plage des médiums et aigus

- 1 Affichage pour le niveau du signal d'entrée, le réglage du volume général et le menu de réglage
- 2 Bouton rotatif pour régler le volume général (lorsque le menu de réglage n'a pas été appelé)

Pour appeler le menu de réglage, appuyez sur le bouton.

*dans le menu de réglage :*

Tournez le bouton :

- sélection d'un point de menu
- réglage d'une valeur
- sélection d'une option

Appuyez sur le bouton :

- Appel d'un sous-menu
- Appel d'une fonction
- Confirmation d'une saisie

- 3 Interrupteurs pour sélectionner la sensibilité d'entrée respectivement pour les entrées CH. A et CH. B (5)

MIC niveau micro

LINE niveau ligne (p. ex. lecteur CD/MP3, table de mixage)

- 4 Réglages de volume respectivement pour les canaux d'entrée CH. A à CH. D

- 5 Prise combo XLR/jack respectivement pour les canaux d'entrée CH. A et CH. B pour brancher un microphone ou une source audio avec niveau ligne

- 6 Prises XLR LINE LINK comme sorties de repiquage pour les entrées CH. A et CH. B (5)

- 7 Entrée instrument haute impédance, jack 6,35

- 8 Entrée LINE INPUT, prises RCA pour brancher une source audio avec niveau ligne (par exemple lecteur CD/MP3, table de mixage)

**Remarque :** L'entrée est équipée d'une paire de prises pour brancher des sources stéréo. L'amplificateur produit un signal mono à partir d'un signal stéréo.

- 9 Prise XLR MIX OUTPUT PRE DSP pour diriger le signal de mixage non traité, par exemple vers un autre système amplifié

10 Réglage de volume SUB LEVEL pour le haut-parleur de grave, réglage de la part des graves

- 11 Prise secteur à brancher, via le cordon secteur livré, à une prise 230V/50Hz

- 12 Porte-fusible

Tout fusible fondu doit impérativement être remplacé par un fusible de même type !

- 13 Interrupteur secteur

## 2 Conseils de sécurité

Le produit répond à toutes les directives nécessaires de l'Union européenne et porte donc le symbole .

**AVERTISSEMENT** Le produit est alimenté par une tension dangereuse. Ne touchez jamais l'intérieur du produit. Risque de décharge électrique.

- Le produit n'est conçu que pour une utilisation en intérieur. Protégez-le de tout type de projections d'eau, des éclaboussures et d'une humidité élevée de l'air. La plage de température de fonctionnement autorisée est de 0–40 °C.
- En aucun cas, vous ne devez poser d'objet contenant du liquide ou un verre sur le produit.
- Débranchez immédiatement le produit du secteur lorsque :
  1. des dommages visibles apparaissent sur l'appareil ou le cordon secteur,
  2. après une chute ou un cas similaire, vous avez un doute sur l'état de l'appareil,
  3. des dysfonctionnements apparaissent.
 Dans tous les cas, les dommages doivent être réparés par un technicien spécialisé.
- Ne débranchez jamais le produit en tirant sur le cordon secteur, retirez le cordon secteur en tirant la fiche.
- Pour le nettoyage, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas de produits chimiques ou d'eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultants si le produit n'est pas correctement utilisé, s'il n'est pas positionné de manière sûre ou s'il n'est pas réparé par un technicien habilité ; en outre, la garantie deviendrait caduque.



Lorsque le produit est définitivement retiré du service, éliminez-le conformément aux directives locales.



CARTONS ET EMBALLAGE  
PAPIER À TRIER

## 3 Possibilités d'utilisation

Le système de colonne active 3 voies VERT-12 est conçu pour de nombreuses applications de sonorisation et est très bien adapté pour une utilisation mobile grâce aux composants pouvant être reliés (appareil de base, barre intermédiaire, colonne sonore). Deux amplificateurs de classe D sont disponibles pour la plage des graves et la plage des médiums-aigus.

Il est possible de brancher aux quatre canaux d'entrée, en plus des deux microphones, d'autres sources audio (p. ex. lecteur CD/MP3, table de mixage, instrument de musique). Il est également possible de recevoir des signaux audio par Bluetooth. Les sorties pour repiquage permettent de diriger les signaux des deux premiers canaux ainsi que le signal de mixage de tous les canaux, par exemple vers un autre système amplifié.

Les signaux audio passent via un processeur digital de signal (DSP) pour le réglage de tonalité et la répartition de fréquences ; ce processeur possède également une temporisation de signal réglable (Delay) et un limiteur de signal (Limiter) pour protéger les haut-parleurs.

### 3.1 Conformité et autorisation

Par la présente, MONACOR INTERNATIONAL déclare que le produit VERT-12 se trouve en conformité avec la directive 2014/53/UE. La déclaration de conformité est disponible sur Internet : [www.monacor.com](http://www.monacor.com)

Le produit est généralement approuvé pour une utilisation dans les États de l'UE et de l'AELE et n'est pas soumis à déclaration ou taxe.

## 4 Positionnement de l'appareil

Placez l'appareil de base **a** sur une surface plane et horizontale et orientez-le vers le public. Positionnez la barre intermédiaire **b** sur le connecteur de la face supérieure de l'appareil de base **a** et mettez la colonne sonore **c** sur la barre **b**. Si le système haut-parleurs est placé en hauteur (par exemple sur une scène ou une table), il est possible de ne pas utiliser la barre intermédiaire et de placer la colonne sonore directement sur l'appareil de base.

## 5 Branchements

Avant de brancher les appareils ou de modifier les branchements existants, éteignez le système et les appareils reliés.

### 5.1 Microphones et autres sources audio

- Branchez un microphone à une des prises combo XLR/jack (5) de l'entrée CH. A ou CH. B

Mettez l'interrupteur correspondant pour la sensibilité d'entrée (3) sur la position MIC.

**Remarque :** si un microphone nécessite une alimentation fantôme, reliez-le à cette entrée via une alimentation fantôme.

- Pour brancher une source audio avec niveau ligne (par exemple table de mixage, lecteur CD/MP3, récepteur pour microphones sans fil), reliez-la aux prises RCA LINE INPUT (8) de l'entrée CH. D. Lorsque les deux prises RCA sont utilisées (par exemple signal stéréo d'un lecteur CD), la somme (mono) des signaux est créée.

**Remarque :** si vous utilisez une source audio Bluetooth, ses signaux sont mixés au signal d'entrée du canal CH. D.

Il est possible d'utiliser également les prises combo XLR/jack (5) des entrées CH. A ou CH. B. Dans ce cas, mettez l'interrupteur correspondant pour la sensibilité d'entrée (3) sur la position LINE.

- Vous pouvez brancher des instruments de musique nécessitant une entrée haute impédance à la prise jack (7) du canal CH. C HI-Z.
- Les signaux des entrées CH. A et CH. B peuvent si besoin être dirigés depuis les prises XLR LINE LINK (6) vers d'autres appareils audio (par exemple table de mixage).

### 5.2 Système amplifié supplémentaire ou enregistreur

Vous pouvez relier un autre appareil audio avec entrée niveau ligne (par exemple système amplifié supplémentaire pour sonoriser une zone plus importante) ou un enregistreur à la prise XLR MIX OUTPUT PRE DSP (9). Le signal de mixage de toutes les sources audio est présent ici avant d'être traité par le processeur de signal.

### 5.3 Alimentation

Reliez le cordon secteur livré à la prise (11) et à une prise secteur 230V/50Hz.

## 6 Utilisation

- Pour éviter tout bruit de commutation et un volume trop élevé, tournez les réglages de volume (4) des quatre canaux d'entrée sur  $-\infty$  (butée de gauche) avant la première utilisation ou si vous ne connaissez pas le volume total réglé en dernier.
- Allumez ensuite les sources audio reliées puis allumez le VERT-12 avec l'interrupteur (13). Sur l'affichage (1), un bargraphe horizontal indique les niveaux de signal des entrées A, B, C, D/J; le réglage du volume général MAIN est indiqué par une valeur d'amplificateur (en décibels).
- Mixez les signaux des canaux d'entrée avec les réglages de volume correspondant (4) et si besoin faites un fondu-enchaîné. Si vous utilisez une source audio Bluetooth, reportez-vous au chapitre 6.1.6. Réglez le volume à un niveau tel que le son soit restitué sans distorsion.

Si le bargraphe d'un affichage de niveau est souvent au-delà de la ligne de repérage à l'extrême droite, le niveau d'entrée est réglé trop fort et doit être diminué avec les réglages correspondants de volume sinon il y aura des distorsions.

Réglez le volume général avec le bouton DSP CONTROL (2). Le menu de réglage ne doit pas être appelé (chapitre 6.1).

**PRECAUTION** Assurez-vous d'un réglage adapté. Un volume trop élevé peut, à long terme, générer des troubles de l'audition.

Pour éviter tout effet de larsen, ne tenez pas le micro en direction de l'enceinte ou trop près. Si le volume est réglé trop fort, des larsens peuvent se produire. Dans ce cas, réglez le volume du micro plus bas avec le réglage correspondant (4).

- Avec le réglage SUB LEVEL (10), réglez le volume du grave et ainsi de la part de graves.
- Pour le réglage de la tonalité globale,appelez le menu de réglage (chapitre 6.1). Une fois le réglage de tonalité effectué, corrigez si besoin le volume général.

### 6.1 Menu de réglage

Via le menu de réglage (schéma 4), il est possible de régler la tonalité, la temporisation de signal, de sélectionner les prééglages, d'effectuer les réglages pour l'affichage et de mémoriser vos propres réglages. De plus, vous pouvez établir la connexion avec une source audio par Bluetooth.

Pour appeler le menu de réglage, appuyez sur le bouton DSP CONTROL (2). Les premières lignes du menu sont affichées :

HI EQ:	0dB
MID EQ:	0dB
MID FREQ:	1.0kHz

- Pour sélectionner une ligne du menu, tournez le bouton DSP CONTROL.
- Pour appeler un point du menu ou une fonction, appuyez sur le bouton DSP CONTROL.
- Pour régler une valeur ou sélectionner une option, tournez le bouton et pour confirmer, appuyez sur le bouton.
- Pour quitter le menu de réglage, sélectionnez le point de menu EXIT et confirmez ou attendez : après quelques secondes sans saisie, le menu est automatiquement quitté.

#### 6.1.1 Prééglages

Pour s'adapter au type d'utilisation, on peut sélectionner un réglage de tonalité de base. Via le point de menu PRESETS, réglez l'option correspondante (MUSIC, VOICE ou DJ).

#### 6.1.2 Réglage de tonalité

Le VERT-12 dispose d'un égaliseur 3 bandes avec médiums semi-paramétriques. Il dispose en plus d'un filtre passe-haut avec fréquence de coupure réglable pour éliminer les bruits perturbateurs à basse fréquence (par exemple bruits d'impact).

Point menu	Réglage
HI EQ	Augmenter/diminuer les aigus
MID EQ	Augmenter/diminuer les médiums
MID FREQ	Fréquence filtre pour les médiums
LOW EQ	Augmenter/diminuer les graves
LOW CUT	Filtre passe-haut avec fréquence de coupure 80/100/120/150Hz OFF = filtre désactivé

#### 6.1.3 Temporisation du signal

Si plusieurs systèmes haut-parleurs sont utilisés et positionnés à des distances différentes du public, il est intéressant de temporiser le signal des systèmes se trouvant le plus près du public. Ainsi, on peut compenser les durées différentes de diffusion du son générées par des distances différentes, le son de tous les haut-parleurs atteint le public en même temps.

Calculez la différence de distance des deux systèmes avec le public et pour le système le plus proche, saisissez la valeur en mètre via le point de menu DELAY. Le processeur calcule la durée de temporisation résultante. Si le réglage est sur OFF, le signal n'est pas temporisé.

#### 6.1.4 Réglages affichage

Les réglages suivants de l'affichage peuvent être effectués :

Point menu	Réglage
LCD DIM	Dimmer affichage ON = l'affichage est dimmé 8 secondes après la dernière utilisation
BRIGHT	Luminosité affichage
CONTRAST	Contraste affichage

### 6.1.5 Mémorisation des réglages

Il est possible de mémoriser jusqu'à 5 réglages utilisateur sous un nom prédéfini dans le VERT-12.

Point menu	Réglage
LOAD PRESET	Charger les réglages propres préalablement mémorisés
STORE PRESET	Mémoriser les réglages propres
ERASE PRESET	Effacer tous les réglages propres

Pour **mémoriser** les réglages,appelez le point de menu **STORE PRESET**. Une liste des emplacements de mémoires U1...U5 s'affiche. Sélectionnez l'emplacement voulu et confirmez.

Il vous est demandé de saisir un nom, par exemple :

Enter name for U1  
.....  
Save Clear Cancel

Avec le bouton rotatif, sélectionnez le champ de saisie, le caractère ↵ s'affiche.

- 1) Appuyez sur le bouton pour qu'un cadre pour le caractère à saisir s'affiche.
- 2) En tournant le bouton, sélectionnez le caractère et appuyez pour confirmer. Le cadre passe au caractère suivant.
- 3) Répétez le point 2 jusqu'à ce que le nom soit complet. Un cadre vide s'affiche à nouveau derrière le nom. Pour quitter la saisie, appuyez à nouveau sur le bouton pour que le caractère ↵ s'affiche.
- 4) Pour mémoriser, sélectionnez **Save** avec le bouton rotatif et appuyez pour confirmer.

Vous pouvez effacer un nom erroné avec **Clear** puis ressaisir.

Vous pouvez interrompre la saisie avec **Cancel**.

Pour **charger** un réglage préalablement mémorisé,appelez le point de menu **LOAD PRESET**, sélectionnez l'emplacement de mémoire souhaité U1...U5 dans la liste et confirmez.

Pour **effacer** tous les réglages mémorisés :

- 1) Appelez le point de menu **ERASE PRESET** : **Confirm Erase:No** s'affiche. (Pour quitter le processus vous pouvez appuyer sur le bouton).
- 2) En tournant le bouton, modifiez l'affichage sur **Confirm Erase:Yes**.
- 3) Confirmez l'effacement en appuyant sur le bouton.

### 6.1.6 Récepteur Bluetooth

A la place ou en plus de la lecture d'une source audio via les prises LINE INPUT (8) de l'entrée CH.D, on peut relier le récepteur sans fil Bluetooth intégré avec une source audio Bluetooth (par exemple smartphone ou tablette).

- 1) Appelez le point de menu BT **ON/OFF**.
- 2) Avec le bouton rotatif, sélectionnez l'option voulue et confirmez en appuyant : **OFF** = réception Bluetooth désactivée  
**ON** = réception Bluetooth activée  
**TWS** = technologie «True Wireless Stereo» : deux récepteurs Bluetooth peuvent être combinés pour que chacun ne restitue qu'un canal seul stéréo.

- 3) Sur la source Bluetooth, activez la fonction Bluetooth. Dans la liste des appareils disponibles, VERT-12 apparaît sous «Bluetooth».
- 4) Appariez la source avec «Bluetooth» (voir si besoin la notice de la source Bluetooth). La connexion entre les deux appareils se fait automatiquement.

Lorsque la connexion est établie, le message «connected» est entendu.

Le volume de la lecture Bluetooth dépend des réglages sur la source Bluetooth et sur le réglage de volume (4) du canal CH.D.

Lorsque la réception Bluetooth est activée, sur l'affichage (1) dans l'indication de niveau, le repère ⓧ de la quatrième entrée est remplacé par le symbole Bluetooth ⓧ. Si la connexion est interrompue, le symbole clignote rapidement, lorsque la connexion est établie, il clignote lentement. Lorsque la connexion est établie et que la fonction TWS est sélectionnée, le symbole ne clignote pas.

**Remarque :** si une source audio est branchée aux prises LINE INPUT (8) pour une transmission audio Bluetooth, les deux signaux sont mixés.

### 6.1.7 Information sur le système

Pour afficher la version du firmware DSP,appelez le point de menu **INFO**.

### 6.1.8 Réinitialiser les réglages

L'appareil peut être réinitialisé sur les réglages usine, tous les réglages effectués par l'utilisateur sont perdus.

- 1) Appelez le point de menu **FACTORY RESET**. **Confirm Reset:No** s'affiche. (Pour quitter, vous pouvez appuyer sur le bouton).
- 2) Modifiez l'affichage en tournant le bouton sur **Confirm Reset:Yes**.
- 3) Confirmez la réinitialisation en appuyant sur le bouton.

## 7 Caractéristiques techniques

Puissance amplificateur

Puissance crête totale : . . . . . 700W  
Puissance nominale graves : . . . . 300W sous 4Ω

Puissance nominale  
médiums aigus : . . . . . 180W sous 6Ω  
Bande passante : . . . . . 20–20 000 Hz

Haut-parleurs

Grave : . . . . . Ø 30 cm (12")  
Large bande (6 x) : . . . . . Ø 7,6 cm (3")  
Aigu : . . . . . Ø 2,5 cm (1")

Pression sonore (1W/1 m) : . . . . . 98 dB

Pression sonore nominale max. : 122 dB

Angle

Horizontal : . . . . . 120°  
Vertical : . . . . . 30°

Sensibilité entrée/impédance

CH.A, CH.B, (XLR/jack 6,35, sym.)  
MIC : . . . . . 7 mV/10 kΩ  
LINE : . . . . . 400 mV/10 kΩ  
CH.C (jack 6,35, asym.) : . . . . . 50 mV/500 kΩ  
CH.D (RCA D/G) : . . . . . 150 mV/15 kΩ

Configuration contact CH.A, CH.B :

	1	Masse
	2	Signal+
	3	Signal-

Configuration contact CH.C :

	S	Masse
	T	Signal

Configuration contact LINE LINK, MIX OUTPUT :

	1	Masse
	2	Signal+
	3	Signal-

Egaliseur

LOW EQ : . . . . . ±12 dB à 70 Hz  
MID EQ : . . . . . ±12 dB  
à 70–12 000 Hz  
HIGH EQ : . . . . . ±12 dB à 12 kHz  
Filtre passe-haut LOW CUT : . . . . . 80/100/120/150 Hz

Temporisation signal (distance) : 100 m max.

Alimentation : . . . . . 230V/50Hz

Consommation : . . . . . 950VA max.

Température fosc. : . . . . 0–40 °C

Dimensions (l × h × p en mm)

Système de base : . . . . . 359 × 576 × 432  
Colonne : . . . . . 117 × 807 × 124  
Hauteur totale : . . . . . 2,1 m

Poids

Système de base : . . . . . 20 kg  
Colonne : . . . . . 4,7 kg  
Barre intermédiaire : . . . . . 3,1 kg

Tout droit de modification réservé.

